

Einladung zum "Kirschenhain 2003"

Schon seit alters her mögen die Japaner Kirschblüten. Im früheren Japan meinte man die Kirschblüte, wenn einfach von "Blüten" die Rede war. Anlässlich des 1000-Jahr-Jubiläums Österreichs 1996 haben deshalb Partnergemeinden von Wiener Bezirken der Stadt Wien als Symbol der österreichisch-japanischen Freundschaft 1000 Kirschbäume gestiftet. Am 30. April des vergangenen Jahres wurde die Pflanzung der letzten Bäume auf der Donauinsel gefeiert.

Wir hoffen, dass diese Kirschbäume weiter als Symbol der Freundschaft der beiden Völker gedeihen mögen. Zu diesem Zweck wollen wir auch heuer am 30. April ein kleines Fest im Kirschenhain auf der Donauinsel veranstalten. Es wird Musik durch japanische und österreichische Kinder geben, auch Kulturelles wie Origami, die Papierfaltkunst aus Japan, wird geboten. Gezeigt werden auch durch österreichische Kinder gemalte Bilder von Kirschblüten.

Wir würden uns über Ihr Kommen sehr freuen! Datum, Uhrzeit: 30. April 2003 (Mi)
ab 13 Uhr

Ort: Donauinsel, "Kirschenhain"
etwa 1,6 Kilometer nördlich der Nordbrücke, nahe der Jedleseer Brücke (siehe Postkarte)

Bei schlechtem Wetter wird das Fest ohne Benachrichtigung abgesagt.

Ehrenschutz: Bezirksvorsteher Ing. Heinz Lehner und Japanische Botschaft
Projektleitung: MA 49, Forstamt der Stadt Wien
Künstlerische Leitung: to the woods (Fumiyo und Masahiro Moriguchi)
Unterstützung: Kurturamt der Stadt Wien, Akademischer Arbeitskreis Japan – AAJ